

IMOTECH-SILAN Superperl

Tuchmatte Premium-Fassadenfarbe auf Siliconharz-Basis für besonders schmutzabweisende Wetterschutzbeschichtungen durch Den Superperl-Effekt. Besonders regenabweisend aber hoch wasserdampfdurchlässig – daher bleibt die Fassade dauerhaft tieftrocken. Nicht filmbildend, hochdeckend, leicht zu verarbeiten. Wirkt durch Filmschutz einem Bewuchs von Pilzen und Algen entgegen.



Kenndaten nach DIN EN 1062-1 G3 E2 S1 V1 W3 A0 C0

Glanz (Reflektometerwert):	G ₃ Matt
Korngröße nach ISO 787-7:	S ₁ <100 µm fein
Wasserdampf-Diffusionsstromdichte (S _d -Wert):	V ₂ mittel ≤ 0,056 Sd
Durchlässigkeit für Wasser (W-Wert):	W ₃ niedrig ≤ 0,06 W
Rissüberbrückung:	A ₀ keine Anforderung
Kohlenstoffdioxid-Durchlässigkeit (S _d CO ₂):	C ₀ keine Anforderung
Farbton / Gebinde:	Weiß / 12,5 l, 5 l
Tönungsbasen / Gebinde:	ultra mix Tönbar über Ultra mix Basis P / 12,5 l in hellen Farbstufen, z.B. Ultra Color Stufe 6-8.
Abtönfarben:	Mixol (Oxyd-Typ).
Bindemittel:	Siliconharz-Emulsion, Styrolacrylatdispersion
Dichte:	Ca. 1,23 g / cm ³
Verarbeitung:	Streichen, Rollen, Spritzen.
Verbrauch:	150 - 170 ml/m ² pro Arbeitsgang, je nach Untergrund. Genaue Verbrauchsmengen durch Probebeschichtung ermitteln.
Verdünnung:	Streichen, Rollen: Verarbeitungsfertig eingestellt. Zwischenbeschichtung bei Bedarf bis 10 % mit Wasser. Spritzen: siehe Tabelle.
Spritzart:	Airless
Düsengröße:	0,021 – 0,026 inch
Spritzdruck:	150 – 200 bar
Spritzwinkel:	40° - 50°
Verdünnung:	Bis 10 % mit Wasser

Untere Temperaturgrenze bei Verarbeitung und Trocknung:
+5° C (Umluft und Untergrund)

Trockenzeit bei Normklima (+20°C, 65 % rel. Luftfeuchtigkeit): Überarbeitbar nach: 4 – 6 Stunden.
Bei niedrigeren Temperaturen und/oder höherer Luftfeuchtigkeit entsprechend länger.

Beschichtungsaufbau: Siehe Rückseite.

Reinigung der Werkzeuge: Mit Wasser.

Lagerung: Kühl, jedoch frostfrei.
Anbruchgebinde gut verschließen.

Wichtige Verwendungshinweise:

Neu aufgetragene Putze müssen vor der Beschichtung mit IMOTECH-SILAN Superperl ausgehärtet sein.
IMOTECH-SILAN Werkstoffe dürfen nicht mit artfremden Beschichtungsstoffen wie Silikat- oder Dispersionsfarben sowie Volltonfarben auf Dispersions- oder Silikatbasis gemischt werden.
Elastische Fassadenbeschichtungen sind kein geeigneter Untergrund für das IMOTECH-SILAN-System.
Aufgrund von Witterungseinflüssen kann sich die Ausbildung des Abperleffekts verzögert einstellen.

Wirkt durch eine fungizide und algizide Ausrüstung einem Bewuchs von Pilzen und Algen entgegen.
Das Risiko eines Bewuchses erhöht sich durch begünstigende Bedingungen wie die Lage der Gebäude zu dicht stehenden Bäumen, nahen liegenden Gewässern oder landwirtschaftlichen Flächen.

Sicherheitshinweise für den Verarbeiter:

Detaillierte, sicherheitsrelevante Produktaussagen dem EG-Sicherheitsdatenblatt entnehmen.

Erfüllt die VOC-Richtlinien:

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat.A/c-Wb): 40 g/l (2010).
Dieses Produkt enthält weniger als 40 g/l VOC.

GISCODE: BSW50

IMOTECH-SILAN Superperl Beschichtungsaufbau

Generell gilt: Der Untergrund muss trocken, sauber, frei von Trennmitteln und tragfähig sein. Grundbeschichtungen müssen vor ihrer Überarbeitung gut durchgetrocknet sein.

Beim Untergrund, der Verarbeitung und dem Beschichtungsaufbau ist die VOB Teil C DIN 18363 zu beachten.

Grundbeschichtung als Erstbeschichtung (unbeschichtete Untergründe)		Außenflächen
Untergründe	Untergrundvorbereitung	Grundbeschichtung
Mineralische Putze nach DIN 18550:		
Mörtelgruppe P II Kalkzementmörtel Mörtelgruppe P III Zementmörtel	Neuputze sollen 2 bis 4 Wochen alt sein. Fehlstellen mit artgleichem Mörtel ausbessern, Nachputzstellen flutieren und mit Wasser nachwaschen.	IMOTECH-SILAN Primer-W ¹⁾
Saugender und/oder an der Oberfläche sandender Kalkzementputz (Mörtelgruppe P II)	Mechanisch, trocken oder nass reinigen – gut austrocknen lassen.	IMOTECH-SILAN Primer-W ¹⁾
Sonstige mineralische Untergründe:		
Porenbeton	Gründlich reinigen. Fehlstellen mit geeignetem Mörtel ausbessern, Nachputzstellen flutieren und mit Wasser nachwaschen.	IMOTECH-SILAN Primer-W ¹⁾
Sichtmauerwerk:		
Kalksandstein	Gründlich reinigen. Defekten Fugenmörtel entfernen und mit artgleichem Mörtel nachverfugen (BFS-Merkblatt Nr. 2 beachten).	IMOTECH-SILAN Grundfestiger ¹⁾
Ziegelmauerwerk	Gründlich reinigen. Defekten Fugenmörtel entfernen und mit artgleichem Mörtel nachverfugen (BFS-Merkblatt Nr. 13 beachten).	Falls erforderlich, mit IMPARAT-Grundierweiß-WP ¹⁾ ,
Bauplatten:		
Faserzement	Nass reinigen.	IMOTECH-SILAN Primer-W ¹⁾
als Renovierungsbeschichtung auf intakten Beschichtungen		
Untergründe	Untergrundvorbereitung	Grundbeschichtung
Dispersionsfarben Kunstharzputze	Auf Haftung, Tragfähigkeit und Eignung prüfen. Gründlich reinigen. Anrauen durch Schleifen oder Anlaugen, z.B. mit Geiger SE-1 Anlauger.	IMPARAT-Grundierweiß-WP ¹⁾
Silicatfarben Silicatputze	Auf Haftung, Tragfähigkeit und Eignung prüfen. Gründlich reinigen.	Silicat-Grundierung ¹⁾
als Renovierungsbeschichtung auf nicht intakten Beschichtungen		
Untergründe	Untergrundvorbereitung	Grundbeschichtung
Dispersionsfarben Kunstharzputze Mineralische Beschichtungen	Restlos entfernen bis auf den tragfähigen Untergrund.	Falls erforderlich. – siehe Erstbeschichtungen –
		Hinweis: Je nach Untergrund und Beanspruchung können auch andere IMPARAT-Grundbeschichtungsstoffe eingesetzt werden. ¹⁾ siehe entsprechende Technische Information

Zwischenbeschichtung

IMOTECH-SILAN Superperl bis 10 % wasserverdünnt.

Schlussbeschichtung

IMOTECH-SILAN Superperl unverdünnt.